

Anleitung für eine Haustürsammlung



Liebe Sammlerinnen und liebe Sammler,

allen, die sich schon entschlossen haben, herzlichen Dank für die Bereitschaft, bei der diesjährigen Landessammlung mitzumachen! Den Unentschlossenen machen wir Mut und haben nachfolgend einige Tipps und wichtige Hinweise zur Durchführung der Sammlung zusammengefasst.

1. Bei wem sammeln?

Die großzügigsten und Spenderinnen und Spender sind Personen, die Dich gut kennen und Dir vertrauen:

- a) Freunde, Bekannte, Arbeitskollegen und Arbeitskolleginnen, Selbständige, Ärztinnen und Ärzte. Vielleicht kannst Du ein Plakat am schwarzen Brett in Deiner Firma, Schule oder Uni anbringen und somit auf das Anliegen der Landessammlung hinweisen.
- b) Deine Nachbarn und Nachbarinnen
- c) Menschen, die in Deinem Viertel leben

2. Das ist zu beachten:

Du musst Dich als Sammler bei ADRA Deutschland e.V. registrieren lassen. Nach der Registrierung bekommst Du die Sammelunterlagen und Informationsmaterial zugeschickt.

a) *Die Sammellisten und Quittungen sind Urkunden*

Sie dürfen auf keinen Fall verloren gehen. Alle Listen und Quittungen, auch unbenutzte und beschädigte, sind ebenso wie das gesammelte Geld, gleich nach dem Ende der Sammlung, den für die Sammlung verantwortlichen Leitern auszuhändigen oder direkt an ADRA Deutschland e.V. zu überweisen bzw. zu schicken. Genaue Informationen über den Ablauf werden mit der Materiallieferung verschickt.

b) *Jeder Betrag muss in die Liste eingetragen werden*

Die Eintragung von Namen und Anschrift des Spenders/der Spenderin ist freiwillig. Wenn ein Spender/eine Spenderin seinen/ihren Namen nicht eintragen möchte, darf es der Sammler nur mit dessen Einwilligung tun. Der Betrag muss in jedem Fall vollständig und gut lesbar eingetragen

werden. Wenn der Spender das nicht selbst tun möchte, ist der Betrag vom Sammler in Gegenwart des Spenders einzutragen.

c) *Minderjährige Teilnehmer*

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen nur in Begleitung Erwachsener sammeln. Die Sammeliste muss auf den Namen des erwachsenen ausgestellt werden.

3. Wie erfolgt die Ansprache?

Wichtig ist:

- stell Dich mit Deinem Namen vor
- schildere kurz und prägnant Dein Anliegen
- übergib den Flyer, auf dem der Zweck der Sammlung beschrieben ist
- zeige unaufgefordert Deine Sammeliste mit Ausweis
- bitte freundlich um Unterstützung des Anliegens durch eine Spende

Muster-Ansprache:

„Guten Tag, Frau/Herr _____. Mein Name ist _____.

Ich komme von der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten. Wir setzen uns für die Linderung der Not ein und bitten Sie freundlich, sich mit einer Spende für ADRA Deutschland e.V. zu beteiligen
(Flyer übergeben).

(Sammeliste überreichen) Diese Sammeliste ist auch mein Ausweis, darum bitten wir Sie freundlich, Ihren Spendenbetrag hier einzutragen. Eine Spende von Euro 5, -- und mehr ist beim Finanzamt abzugsfähig. Dafür stellen wir Ihnen gern eine Quittung aus.

Herzlichen Dank für Deine Unterstützung.“

4. Wie auf Ablehnung reagieren?

Bei der Haustürsammlung suchst Du Menschen, die bereit sind, ADRA Deutschland e.V. zu unterstützen. Es ist das Recht eines jeden, die Bitte abzulehnen. Dann verabschiedest Du Dich mit einem freundlichen Gruß.

5. Wie auf Einwände reagieren?

Einwände sind willkommene Gelegenheiten, das Anliegen genauer zu erklären, weil sie Dir zeigen, welche Vorbehalte Dein Gegenüber hat. Wenn es Dir gelingt, solche Einwände zu entkräften, steigt die Spendenbereitschaft Deines Gesprächspartners.

Auf häufige Einwände die passenden Antworten:

- „Dafür gebe ich nichts!“
„Wir möchten, dass den Menschen vor Ort geholfen wird, damit sie in ihrer vertrauten Umgebung bleiben können. ADRA leistet nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe und bildet die Betroffenen darin aus, ihre Lebenssituation selbstständig zu verbessern. Dafür ist jeder Euro wichtig! Deshalb bitten wir Sie um Ihre freundliche Unterstützung.“
- „ADRA kenne ich nicht!“
„ADRA Deutschland e.V. ist die Entwicklungs- und Katastrophenhilfe der Freikirche der Siebenten-Tags Adventisten. Seit über vier Jahrzehnten sammeln wir jedes Jahr für ein besonderes Hilfsprojekt: Bitte sehen Sie sich meinen Ausweis an (*auf der Sammeliste*) und überzeugen Sie sich davon, dass alles seine Richtigkeit hat.“
- „Ich unterstütze keine Sekte!“ oder „Ich gebe bei meiner Kirche!“
„ADRA unterscheidet bei Hilfeleistungen nicht nach Rasse, Religion und Herkunft. Es steht Ihnen frei, mit Ihrer Spende ähnlich zu handeln. Sie unterstützen weder die Siebenten-Tags-Adventisten noch eine andere Religionsgemeinschaft, sondern ausschließlich Menschen, die unsere gemeinsame dringende Hilfe benötigen.“

Angekündigte Haussammlung in der Nachbarschaft

Alternativvorschlag mit Besuchsankündigung für effektives Sammeln in der eigenen Nachbarschaft:

1. Vorbereitung

- a) Kleine Zettel (etwa halbe Postkartengröße; siehe Muster) vorbereiten, mit dem die Nachbarn direkt angesprochen werden. Die Zettel müssen Deinen Namen und Deine Anschrift enthalten, damit Du Dich als Nachbar an sie wenden kannst. Kündige an, wann Du sie mit der Sammeliste besuchen wirst. Halte diesen Termin unbedingt ein. Persönlich unterschreiben. (siehe unten)

- b) Zettel an einer Ecke auf den Flyer mit dem Sammlungsprojekt kleben.
- c) Vorbereitete Flyer mit Zettel zwei Tage vor dem eigentlichen Sammeln in die Briefkästen deiner Nachbarschaft verteilen (z.B. Mittwochabend verteilen, Freitag sammeln gehen).
- d) Verwahre ein Muster der vorbereiteten Flyer mit Zetteln.

Liebe Nachbarin, lieber Nachbar,

im Rahmen der diesjährigen **ADRA-Landessammlung** möchte ich mit dem angehängten Prospekt um Ihre Spende bitte.

Am *Dienstag*, dem ...*10.08*.....werde ich nachfragen, ob Sie eine Spende geben möchten.

Die Ausstellung einer Spendenbescheinigung für den Steuerabzug ist ab einer Spende von 5,00€ möglich.

Mit freundlichen Grüßen

L. Lämpel, Maxstr. 11, 23456 Moritzstadt

2. Durchführung

- a) Wenn Du nach dieser Vorbereitung losgehst, reicht es in der Regel, das Muster der vorbereiteten Prospektblätter hochzuhalten und zu sagen:
 „Guten Tag, ich bin Ihr Nachbar, Herr XXX, Ihre Nachbarin, Frau XXX, und habe Ihnen diese Information am Mittwochabend in Ihren Briefkasten gesteckt. Jetzt bin ich hier und lade sie ein, durch Ihre Spende den Kampf gegen Menschenhandel in Thailand zu unterstützen.“
- b) Weil die Leute Zeit hatten, sich mit dem Flyer zu beschäftigen, erhältst Du oft sehr schnell eine Reaktion. Da Du nicht an jeder Tür Dein Anliegen neu erklären musst, sparst Du Zeit.
- c) Wenn Du jedes Jahr zwei bis drei Stunden sammeln gehst, wird der Wiedererkennungswert mit der Zeit für Dich arbeiten, so dass die Leute Dich eines Tages vielleicht sogar mit den Worten empfangen: „Ist schon wieder ein Jahr vorbei?“ oder „Ich habe schon auf Sie gewartet.“

3. Reaktion

Gelegentlich wird eine Spende abgelehnt mit dem Hinweis auf andere Projekte, die man bereits unterstützt habe.

Zeige Deine Anerkennung dafür, dass Deine Nachbarn hilfsbereit sind, und zeige Verständnis dafür, dass nicht alle Bittgesuche erfüllt werden können.

Folgender Hinweis hat sich bewährt:

„Ich finde es schön, dass Sie bereit sind zu helfen. Damit tun Sie mehr als viele andere Leute. Wenn Ihnen unsere Projekte gefallen haben, denken Sie im nächsten Jahr an mich. Jedes Jahr nehme ich mir Zeit für die Landessammlung von ADRA. Vielleicht möchten Sie sich dann mit einer Spende an der Hilfeleistung beteiligen.“

Deine Nachbarn werden Dich als einen angenehmen Menschen in Erinnerung behalten, der ihre Bemühungen würdigt. Mit der Zeit prägt sich ein, dass Du jährlich wiederkommst. So nimmt die Bereitschaft zur Unterstützung der Landessammlung stetig zu.

Danke, dass Du den Menschen in Thailand eine Ausbildung ermöglichst.

Wir wünschen Dir angenehme Erfahrungen und viel Erfolg beim Sammeln!

Liebe Nachbarin, lieber Nachbar, im Rahmen der diesjährigen ADRA-Landessammlung möchte ich mit dem angehängten Flyer um Ihre Spende bitte. Am, demwerde ich nachfragen, ob Sie eine Spende geben möchten.	Liebe Nachbarin, lieber Nachbar, im Rahmen der diesjährigen ADRA-Landessammlung möchte ich mit dem angehängten Flyer um Ihre Spende bitte. Am, demwerde ich nachfragen, ob Sie eine Spende geben möchten.
---	---

Liebe Nachbarin, lieber Nachbar, im Rahmen der diesjährigen ADRA-Landessammlung möchte ich mit dem angehängten Flyer um Ihre Spende bitten. Am, demwerde ich nachfragen, ob Sie eine Spende geben möchten.	Liebe Nachbarin, lieber Nachbar, im Rahmen der diesjährigen ADRA-Landessammlung möchte ich mit dem angehängten Flyer um Ihre Spende bitten. Am, demwerde ich nachfragen, ob Sie eine Spende geben möchten.
--	--